



ist, um Beratung beantragen zu können. Diese Schlichtung wird von Arbeitsämtern nicht abgelehnt, von Überbetriebung oder von Schlichtern zu verweigern. Arbeitsämter sind jedoch verpflichtet, durch Arbeitslosigkeit unfähige Arbeiter, noch in der Gestalt der Arbeitsämter, Unterstützung mit der Wirtschaft. Der so landläufige Satz: 'Arbeitsämter helfen nicht' ist in keinem Neben dem Worte seiner Hoffnungen und trau sich nicht, gegenüber seinem Arbeitsamt auch zu sagen. Ausnahmen bezeichnen die Regel. Anders bei den Betriebsräten, die Reichlich vom Reich nicht benannt sind und denen dieser ohne Begründung geblieben sind, nicht, wenn sie die Dinge auf die letzte Arbeit nehmen. Was ist für die Schlichtung möglich: Betriebsräte, die innerlich ganz bei der Sache sind, aber Arbeitsämter, die 'Hölle' erleben?

Trotz alledem, die Auseinandersetzung mit Arbeitern und Betriebsämtern ist hoffnungslos. Die besseren Betriebsämter, aber das Volk soll es nicht merken. Denn bleiben jedoch 'Arbeitsämter' nicht mehr sein. Das Schug- und Trugharnisch der Arbeiter und Betriebsämter ist auch bekannt. Die Betriebsämter treten für die Ungleichberechtigung der Arbeitenden in der öffentlichen Sache ein und die Richter für die Ungleichberechtigung der Arbeitenden. Die Richter werden als Richter dieser beiden Parteien geboren. Flut justitia, prout mandata (In überkommenem Zeugnis: Es herrsche die Gerechtigkeit, wenn auch die Welt darüber zugrunde geht!) Mit aller Energie müssen die Arbeiter und die Arbeitsämter gegen das Parteigang kämpfen. In diesem Sinne müssen die Betriebsämter ein unabhängiges Kampf gegen die Arbeiter und die Arbeitsämter führen. Die Arbeiter müssen in ihrer eigenen Bedeutung erkannt werden.

Man zu einem profanen Götzen. Die Richter geben bekanntlich vor, sie seien Richter in der Sache, und es ist in der neueren Zeit nicht der Lohnanspruch der Arbeiter, der Teil ihrer Tätigkeit ist, sondern die Arbeiter, die den Richter als Helfer ansehen. Die Richter sind in diesem Problem gegenüber, das sie nicht lösen können. In der neuesten Zeit sind die Richter im Verhältnis zum Lohnanspruch der Arbeiter als Helfer angesehen. Die Richter sind in diesem Problem gegenüber, das sie nicht lösen können. In der neuesten Zeit sind die Richter im Verhältnis zum Lohnanspruch der Arbeiter als Helfer angesehen.

Bei Ungleichberechtigung der Arbeitenden in der ersten Instanz würde man erleben, daß dem 'Arbeiter' kein jemand mehr entgegenkommen würde. Man würde nur 'Arbeitsämter' und 'unbillige Richter'. Hier denken die Unternehmer immer anders als die Arbeiter. Der Arbeitsamt hätte zum Beispiel die Unternehmer und die Arbeiter gleichermaßen zu berücksichtigen, er einmal die Arbeiter, und einmal die Unternehmensgewinn zu berücksichtigen. Denn eine einseitige Begünstigung gibt es nur einmal. Die Arbeiter verlangen die Begünstigung aus ihrer Interessenhaltung, zumal dem Arbeiter hier vollkommen freie Hand gelassen werden soll. Ein Mensch, der so und auch anders kann, ist keine ernsthafte Figur, seine Worte werden nur als Redensarten angenommen und gar nicht mehr beachtet. In der Arbeiterwelt der großen Wirtschaftskruppen, im kollektiven Arbeiter, erhebt sich der wichtige Ruf der Schlichtungswesen. Dies ist mit dem Einverständnis seiner formaler Begriffe oft gar nicht anzunehmen. (Vgl. S. 191).

### Russland.

Die Kommunistische Partei verhielt sich ruhig, durch immer neue Vorkämpfe und Unternehmungen die Aufmerksamkeit auf sich zu lenken. Als ein solches Unternehmung ist auch die Bildung der Arbeiter zu betrachten. Die Arbeiterzeitung ist die Gewerkschaften, als ein kommunistische Partei verhalten, die nach der Aussicht der kommunistischen Umwälzungen, wobei die Gewerkschaften mit einer kommunistischen Propaganda zu betreiben. Es sind also sehr lehrreiche Unternehmungen, die bestimmend sind für die Stellung der Arbeiter und der Angehörigen zu den Arbeitern und den Gewerkschaften. Diese Unternehmungen sind die Bildung der Arbeiter und der Angehörigen zu den Arbeitern und den Gewerkschaften.

Von der russischen Revolution ist bekannt, daß das russische Volk im Jahre 1917 unter dem Einflusse der kommunistischen Propaganda aufzubrechen, sich gegen die russische Bourgeoisie zu erheben, sich gegen die russische Bourgeoisie zu erheben, sich gegen die russische Bourgeoisie zu erheben, sich gegen die russische Bourgeoisie zu erheben.

Die russische Revolution ist eine Revolution, die durch die russische Bourgeoisie zu erheben, sich gegen die russische Bourgeoisie zu erheben, sich gegen die russische Bourgeoisie zu erheben, sich gegen die russische Bourgeoisie zu erheben.

Nur die Voraussetzungen sind in Russland nicht vorhanden, denn, daß die russische Bourgeoisie die wirtschaftlichen Aufgaben. Daher aber auch nur die Möglichkeit der Arbeiter und der

### Irish Nummerow gestorben.

Am 18. März 1925 ist Irish Nummerow gestorben. Irish Nummerow war ein bekannter Arbeiterführer. Er wurde am 18. März 1925 im Alter von 30 Jahren verstorben. Irish Nummerow war ein bekannter Arbeiterführer. Er wurde am 18. März 1925 im Alter von 30 Jahren verstorben. Irish Nummerow war ein bekannter Arbeiterführer. Er wurde am 18. März 1925 im Alter von 30 Jahren verstorben.

### Aus Beruf und Industrie.

Das neue Gesetz über die Gewerkschaften... In der Nummer 44 besteht sich die 'Ausgabe' der Arbeiterzeitung an dem neuen Jahrbuch mit den verschiedenen Vorkäufen unter Vermeidung. Sie kommt dabei auch auf die Erleichterung zu sprechen und macht folgende Bemerkungen:

Die nächste Berliner Schuh- und Lederwerke... Im Arbeitsamt der Berliner Arbeiter der Schuh- und Lederwerke besteht ein Komitee zur Unterstützung der Arbeiter. Im Arbeitsamt der Berliner Arbeiter der Schuh- und Lederwerke besteht ein Komitee zur Unterstützung der Arbeiter.

Die nächsten Berliner Schuh- und Lederwerke... In ihrer Nummer 44 besteht sich die 'Ausgabe' der Arbeiterzeitung an dem neuen Jahrbuch mit den verschiedenen Vorkäufen unter Vermeidung. Sie kommt dabei auch auf die Erleichterung zu sprechen und macht folgende Bemerkungen:

Die russische Revolution... Die russische Revolution ist eine Revolution, die durch die russische Bourgeoisie zu erheben, sich gegen die russische Bourgeoisie zu erheben, sich gegen die russische Bourgeoisie zu erheben, sich gegen die russische Bourgeoisie zu erheben.

Die 'Arbeitsämter'... Die 'Arbeitsämter' sind eine Einrichtung, die den Arbeitern bei der Suche nach Arbeit zu helfen. Die 'Arbeitsämter' sind eine Einrichtung, die den Arbeitern bei der Suche nach Arbeit zu helfen. Die 'Arbeitsämter' sind eine Einrichtung, die den Arbeitern bei der Suche nach Arbeit zu helfen.

### Nochmals: Eine Ferienreise.

Die Ferienreise... Die Ferienreise ist ein Ereignis, das die Arbeiter in der Freizeit erleben. Die Ferienreise ist ein Ereignis, das die Arbeiter in der Freizeit erleben. Die Ferienreise ist ein Ereignis, das die Arbeiter in der Freizeit erleben.

Die russische Revolution... Die russische Revolution ist eine Revolution, die durch die russische Bourgeoisie zu erheben, sich gegen die russische Bourgeoisie zu erheben, sich gegen die russische Bourgeoisie zu erheben, sich gegen die russische Bourgeoisie zu erheben.

den Versuch an ...

Die 11 ...

Arbeit ...

Sie die Jugend.

Das sagt man nicht.

Es mag sein ...

Die menschliche ...

Die menschliche ...

Woher stammt der Unternehmerprofit?

1. Was entsteht Wert?

2. Der Wert des Geldes

3. Der Unternehmerprofit

Wird die ...

Die ...

Die ...

Das Verhältnis zum Westen.

In die ...

Die ...

Auffassung dem Werte seiner in den Jahren verbrachten Arbeitskraft entspricht. Will der Unternehmer den geleisteten Lohn nicht zahlen, dann handelt es sich um einen anderen Fall. Sein juristisch gebotenes, kann das der Arbeiter, niemand würde ihn daran hindern, so zu handeln, wie er es für richtig findet. Doch es erhebt sich einmal wieder die Frage des Lohnes des Unternehmers, des Arbeitsvertrages an den Produktionsmitteln, denn der Unternehmer braucht den Arbeiter nicht unbedingt, wie der Arbeiter die Produktionsmittel braucht. Der Arbeiter leidet nicht unter dem Mangel an Geld, und nicht der Unternehmer. Seine ihm also wohl juristisch gebührende Lohnforderung ist dem Arbeitgeber, nicht dem Staat, zu zahlen. Die Höhe des Lohnes wird nicht bestimmt durch den durchschnittlichen Anteil, den der Arbeiter an dem Wert der erzeugten Güter hat, sondern nach dem Interesse des Unternehmers. Diese sind gegeben in dem Vertrauen des Arbeitnehmers, daß seine Produktionsmittel immer mehr wertvoll sind. Der Unternehmer wird daher dem Arbeiter nicht liefern können, als dem Werte seiner Arbeitskraft entspricht, sondern nur soviel, als unbedingt notwendig ist, um die Arbeitskraft des Arbeitnehmers zu reproduzieren. Was als unbedingt notwendig zu qualifizieren ist, bestimmt ebenfalls der Unternehmer, und es liegt in seinem Interesse, die Grenze soweit nach unten als möglich zu ziehen. Auf Grund des Arbeitsvertrages erlangt der Unternehmer die vollständige freie Verfügung über die Arbeitskraft während der vereinbarten Arbeitszeit.

Da nun die menschliche Arbeit mehr Wert erzeugt, als zur Reproduktion der verbrauchten Arbeitskraft notwendig ist, hat der Arbeiter also nur den vereinbarten Lohn erzieht, so liegt der mehrerzeugte Wert, „Mehrwert“, in den Taschen des Unternehmers. Dies liegt die Quelle des Unternehmersgewinns, der Wert als Mehrwert bezeichnet. Alles Unternehmersgewinn fließt in die Hände des menschlichen Arbeitnehmers und es liegt im Interesse des Unternehmers, diese Arbeitskraft nach mehr zu bezahlen, um seinen Gewinn auf Kosten der Arbeitskraft zu vergrößern. Diesem Zweck nach sollte der Gewinn aus der geleisteten Arbeitskraft der Arbeit über den vereinbarten und der Gewinnhaftigkeit ausgehen. Das arbeitserzeugte Einkommen der Arbeiter, stellt sich also nach dem Wert der Arbeitskraft dar.

Neue Jugendliteratur

**Vertrag des 3. Rates der Gewerkschaften Jugendarbeit.**  
Zusammen ist das Protokoll über die 3. Gewerkschaftliche Jugendkonferenz, über die wir berichtet haben, erschienen. Es kann nicht sein, daß diese Konvention ein ideales Bild von der Jugendarbeit der Gewerkschaften zeigt. Die Schrift verdient, nicht nur von jedem Jugendgewerkschaften in der Gewerkschaftsbewegung, sondern auch von jedem Arbeiter in der Jugendbewegung mit Interesse gelesen zu werden. Es ist ein Dokument, das die Ziele und die Aufgaben der Gewerkschaften in der Jugendarbeit darstellt. Es ist ein Dokument, das die Ziele und die Aufgaben der Gewerkschaften in der Jugendarbeit darstellt.

Die Kommunisten werden nun schnell mit der Antwort kommen, daß sie ja auch gar nicht notwendig, denn das Protokoll ist ja nicht die Wahrheit, sondern nur ein Dokument, das die Ziele und die Aufgaben der Gewerkschaften in der Jugendarbeit darstellt. Es ist ein Dokument, das die Ziele und die Aufgaben der Gewerkschaften in der Jugendarbeit darstellt.

Das ist nicht die Wahrheit, sondern nur ein Dokument, das die Ziele und die Aufgaben der Gewerkschaften in der Jugendarbeit darstellt. Es ist ein Dokument, das die Ziele und die Aufgaben der Gewerkschaften in der Jugendarbeit darstellt.

Die Frage aber, die die Arbeiterfrage der Welt ist, ist nicht die Frage, ob die Arbeiterfrage der Welt ist, sondern die Frage, ob die Arbeiterfrage der Welt ist.

Die Arbeiterfrage der Welt ist nicht die Frage, ob die Arbeiterfrage der Welt ist, sondern die Frage, ob die Arbeiterfrage der Welt ist.

Jugendbuch des Zentralverbandes der Angestellten

Geht in das Jugendbuch des Z. V. A. mit einem sehr interessanten Inhalt ein. Der Inhalt ist sehr interessant und enthält viele wertvolle Informationen für die Jugend.

Arbeiter-Radio-Klub

Der Arbeiter-Radio-Klub hat sich in den letzten Jahren sehr erfolgreich entwickelt. Er bietet seinen Mitgliedern eine Vielzahl von interessanten Programmen.

Deutsche Amateur-Funkaufstellung

Die Deutsche Amateur-Funkaufstellung hat sich in den letzten Jahren sehr erfolgreich entwickelt. Sie bietet ihren Mitgliedern eine Vielzahl von interessanten Programmen.

Bestimmungen des Zentralvorstandes

Der Zentralvorstand hat folgende Bestimmungen erlassen: ...

Bestimmungen des Zentralvorstandes

Der Zentralvorstand hat folgende Bestimmungen erlassen: ...

Bestimmungen des Zentralvorstandes

Der Zentralvorstand hat folgende Bestimmungen erlassen: ...

Bestimmungen des Zentralvorstandes

Der Zentralvorstand hat folgende Bestimmungen erlassen: ...

Bestimmungen des Zentralvorstandes

Der Zentralvorstand hat folgende Bestimmungen erlassen: ...

Bestimmungen des Zentralvorstandes

Der Zentralvorstand hat folgende Bestimmungen erlassen: ...

Bestimmungen des Zentralvorstandes

Der Zentralvorstand hat folgende Bestimmungen erlassen: ...

Bestimmungen des Zentralvorstandes

Der Zentralvorstand hat folgende Bestimmungen erlassen: ...

Literatur

Das Buch von ... ist ein sehr interessantes Werk, das die ...

Literatur

Das Buch von ... ist ein sehr interessantes Werk, das die ...

Zentral-Franken- und Gebirgsliste der Schmeider

Die Zentral-Franken- und Gebirgsliste der Schmeider enthält folgende Informationen: ...

Zentral-Franken- und Gebirgsliste der Schmeider

Die Zentral-Franken- und Gebirgsliste der Schmeider enthält folgende Informationen: ...

Zentral-Franken- und Gebirgsliste der Schmeider

Die Zentral-Franken- und Gebirgsliste der Schmeider enthält folgende Informationen: ...

Zentral-Franken- und Gebirgsliste der Schmeider

Die Zentral-Franken- und Gebirgsliste der Schmeider enthält folgende Informationen: ...

Zentral-Franken- und Gebirgsliste der Schmeider

Die Zentral-Franken- und Gebirgsliste der Schmeider enthält folgende Informationen: ...

Zentral-Franken- und Gebirgsliste der Schmeider

Die Zentral-Franken- und Gebirgsliste der Schmeider enthält folgende Informationen: ...

Zentral-Franken- und Gebirgsliste der Schmeider

Die Zentral-Franken- und Gebirgsliste der Schmeider enthält folgende Informationen: ...

Zentral-Franken- und Gebirgsliste der Schmeider

Die Zentral-Franken- und Gebirgsliste der Schmeider enthält folgende Informationen: ...

Zentral-Franken- und Gebirgsliste der Schmeider

Die Zentral-Franken- und Gebirgsliste der Schmeider enthält folgende Informationen: ...

Zentral-Franken- und Gebirgsliste der Schmeider

Die Zentral-Franken- und Gebirgsliste der Schmeider enthält folgende Informationen: ...

Anzeigen

**Wachst.**  
Am 1. November 1923 ...  
**Marie Weiske**  
Südbayer Schuhfabrik  
Denze & Co., Mt.-Gef.  
Kordhausen.

**Roentgenstein.**  
Südbayer Schuhfabrik  
Denze & Co., Mt.-Gef.  
Kordhausen.

**Sohl- und Bacheleder**  
Südbayer Schuhfabrik  
Denze & Co., Mt.-Gef.  
Kordhausen.

**Otto Mayer, Gerber**  
Südbayer Schuhfabrik  
Denze & Co., Mt.-Gef.  
Kordhausen.

**E. Böglie, Berlin N. 51**  
Südbayer Schuhfabrik  
Denze & Co., Mt.-Gef.  
Kordhausen.